

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur**

Band (Jahr): **24 (1942)**

Heft 48

PDF erstellt am: **10.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizer Frauenblatt

Organ für Fraueninteressen und Frauenaufgaben

Offizielles Publikationsorgan des Bundes Schweizer Frauenvereine

Abonnementspreis: Für die Schweiz...

Insertionspreis: Die einpaltige Zeile...

Zur gefälligen Kenntnissnahme

Mit 1. Dezember übernimmt Fräulein E. Bloch wieder ihre Arbeit als Redaktorin des Schweiz. Frauenblattes...

Nachrichten der Woche

Inland
Der Bundesrat beschloss neue Steuern...

Ausland
Frankreich und Französisch Afrika: Marschall Juin hat in einer Broadcast...

England: Die Regierung hat eine teilsittliche Umkundlung...

Italien: In den bombegestragenen Städten...

Die norwegische Kirche protestierte gegen die antisüdischen Maßnahmen.

Unar: Die Lebensmittelverteilung hat aufser dem Mangel...

Wir lesen heute:
Antwort auf einen offenen Brief
Richtig atmen, richtig sprechen: eine geistige Gymnastik

Kriegsereignisse
Die russischen Truppen haben innerhalb von Stalingrad...

Vorafrika: In Libyen haben sich die Wehrmachtstruppen...

Hundert Jahre Basler Frauenmission
Am 23. September dieses Jahres waren es genau hundert Jahre...

Der erste Anstoß dazu war vom indischen Missionar...

Diese Gedanken wurden lebhaft aufgegriffen vom damaligen...

ert an, hat sich jedoch infolge des zähen Widerstandes...

Wilhelm Hoffmann, der kurz zuvor an die Leitung des Werkes...

Der Heimatboden ist eben recht gut vorbereitet...

Wird nur nach Indien, auch auf die Goldküste...

Erst in den Vorkriegsjahren des letzten Jahrhunderts...

Am 15. August wurde die Frauenmission in Indien...

Am 10. trug sie sich das, das die bisherige Aufgabe...

Sittlich zu sein und doch weise
Charakter zu wahren, ist Meisterskunst.

Der einsame Weg
Roman von Elisabeth v. Staier-Wach
Abdruckrecht Schweizer Feuilleton-Dienst, Zürich

Das Ross fiel in Schritt als die Straße den Tälchlein...

und Boden der Männer des Hofes. Käthli Augen waren...

Eodien trifft die Kunde ein, das am 26. November die Schriftstellerin...





**Kirchliche Tagung**

Am 13. November fand in Bern die zweite Tagung der Kirchlichen Arbeitsgemeinschaft für den Kanton Bern statt, die wieder von Männern und Frauen aus dem ganzen Kanton jezt besucht war. Mit gespanntem Interesse folgten die Anwesenden dem Hauptthema der Tagung, das von Herrn Dr. H. A. H. v. ... in ...

Eine ganze Anzahl von Frauenvereinen und Einzelpersonen haben bereits ihren Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft erklärt und weitere sind in Aussicht gestellt.

**Nichtig atmen, richtig sprechen:  
eine geistige Gymnastik**

**1. Bedeutung der Atemschulung.**  
Seit vielen Jahrhunderten war die Pflege der Atmung in dem hochzivilisierten Ägypten von grosser Bedeutung. In den ägyptischen Gesundheitslehren diente die bewusste Atmung der Reinigung von Geist und Natur oder Körper und Seele. Diese Erkenntnis begründete die geistlichen Schulen, so vor allem die Schule des Pythagoras.

Ägyptens, Chinas und Indiens hochentwickelte Wertesysteme bedienten sich der Atemübungen als wichtigstes Hilfsmittel für die verschiedenartigen Krankheiten. Die auch uns bekannte, heute noch lebendige Yogayoga ist dazu da, um die Menschen von ihren unbewussten Bindungen zu befreien. In dieser komplizierten Lehre nehmen die Atemübungen, wenn auch einen kleinen, doch wichtigen Teil davon ein. Ihre Bedeutung liegt 1. in der Reinigung des Körpers, des Fortschritts, dessen sich die Seele bedient; 2. in der Schulung der Konzentration, des tieferen Denkens, der inneren Ruhe.

Seite kommen wir langsam wieder zurück zu dieser alten Weisheit. Wir lernen erkennen, wie unendlich wichtig eine richtig geführte Atmung für Gesunde und Kranke ist.

hänge zwischen der Kunst des Sprechens und der Freiheit des Innenmenschen.

Unsere Atemlehre gibt uns nicht nur die Befreiung der Stimme, sondern auch die eble Last, den eblen Gang der Seele wieder.

**2. Der eble Gang.**  
Plato spricht von dem Gang der Edelgeborenen und tadelte den „Gang der Ebrigen“. Er nennt ihn einen lässlichen Gang. Wertwichtig ist es, daß dieser lässliche, schlechtere Gang auch bei Vätern zu finden ist, die sich dauernd in der Vorsehung und in der Verfolgung befinden, so bei manchen Anbängern.

Der eble Gang ist ebenmäßig, nicht einmüde, nicht überanstrengt, nicht unruhig. Ein guter Gang ist ebenmäßig, jedoch nicht zu weit auswählend. Man soll nie zu häufig gehen und wenn man schon rennt, soll man die Füsse nie nach auswärts schleudern, wie es viele Frauen tun. Wie hoch, heißt das Gebot beim Rennen.

**Vom FHD**

**Eine FDH-Brotschneidung am Bäcker Orientierungslauf.**

Wie eine Erwählung zur Orientierung über das Bild einer FDH-Brotschneidung hören wir von den Leistungen einer FDH-Brotschneidung wurde sie zum Start an den Schwaben des langen Jahres von ca. 2400 Mann geleitet, die am Lauf teilnahmen.

Bevor losgegangen wird, studiert die Brotchneidung genau die Karte, da es ihr auf die Genauigkeit und nicht nur auf die Schönheit ankommt.

geht die Brotchneidung vor sich, bei der sie planen, nichts zu tun zu haben. Aber man hat sie doch vernünft, und der Herr Brotchneidung hat die freiwillige Leistung anerkannt und gewürdigt, und die Offiziere und Unteroffiziere auf den Posten selbst ihre sehr sorgfältige und belohnende Ausführung der Aufgabe ganz ergeben haben.

Die FDH-Brotschneidung hat erreicht, was sie wollte: eine auf's Neue absolut neu trainierte Gruppe hat in jedem Tempo eine Sache gemacht, die ihr im Geiste jede Stunde ungenutzt werden konnte.

**Leistungsbrevet für Mädchen**

Die Melina Leistungsbrevet für Mädchen führt ein erstes Stufenlager in Arosa durch als Vorbereitung auf das Wahljahr. Es dauert vom 11. bis 17. Januar 1943 und führt Mädchen der Jahrgänge 1923-1927 offen. Die stufenweise Leistung ist in den Händen von Frau Hiltl von Arosa-Arosa, Arosa-Büchli und weiteren Stufenlehrerinnen. Unterricht bietet die beste Arosaberg.

Aben's wird der Stoff für die Prüfung „Vertraut mit der Deimer“ (Bücherkunde) behandelt.

wird. Daneben bleibt genügend Zeit für Sinnen- und gemächliches Besinnlichen.

Hilfen: Nr. 44... (unbearbeitetes Reiz-Rundschreiben, Arosa rekur, Unterricht, Versicherung, Unfallversicherung, etc.)

Am 15. Dezember 1942. Die Anwesenden werden in der Reihenfolge ihres Eintritts benachrichtigt und geben an die Geschäftsstelle der Melina...

Über die neue Organisation, welche die jungen Mädchen im Kanton Arosa zur Erlangung des Leistungsbrevet in Turin, Schweiz, durchgeführt. Näheres auf Anfrage, befristet bis zum 20. November 1942.

**Kleine Rundschau**

**Ans Ausen**  
wird uns erheitert: Kürzlich ist hier eine weibliche Auswahl-Rekrutur aus der Schweiz. Während der Wochen absolvierten 450 Frauen aus der ganzen Schweiz einen strengen Dienst, und obwohl die körperlichen Leistungen von Tag zu Tag gesteigert wurden, ähneln doch die Offiziere sehr befriedigt über das Ausmaß ihrer Dienstleistung, Dienstbereitschaft und Disziplin die der Truppe. Das hohe lokale unter Führung eines Chefs Frauen des Schweizer Frauenrotkreuzes war. Sie waren begleitet von Ärzten und wurden vom Kommandoabend eingeladen. Seit 1940 sind sie schon mehrere Male aufgeführt worden, und ihre Arbeit wird als wertvoll und wertvoll anerkannt.

**Merkur**  
kaufen wir gut  
das sagt schon  
meine Mutter!

**SCHAFFHAUSER WOLLE**

**HUSQVARNA**  
die schwedische Nähmaschine  
aus dem besten Stahl der Welt.  
Lassen Sie sich eine Husqvarna ganz zwanglos bei uns vorstellen.

**BERNDORF**  
BERNDORF-BESTECKE SIND BILLIG DURCH IHRE QUALITÄT

**Mal- und Zeichenunterricht**

G. BERNAYS, 1. ortzahnärztin, dipl. Zeichenlehrerin erteilt  
Mal- und Zeichenunterricht  
Verlangen Sie Prospekt.  
Zürich 7, Hegibachstr. 27  
Tel. 4 79 87

**Rulinariisches**

**Ein Ei**  
„Mitte stelle mir bereit, was ich in Deiner Anwesenheit brauchen darf, damit ich mich ja nicht an Euren Vorkostbar vergreife“, sagte ich zu meiner Schwester, bevor sie in die Küche lief. Und siehe - schon standen Büchlein, Säcklein und Mädchenfrühstück und schliefen neben einander im Küchenschrank und - als Krone aller Köstlichkeiten - lag in der Suppenkasselle bereit und behäbig ein Ei!

**Neu eingegangene Bücher**

**Écité Ines Loos: Hinter dem Mond**  
Atlantis-Berlag Zürich  
Wenn Écité Ines Loos zu uns spricht, so mühen wir ein jedes Ohr haben, denn oft berührt ihr Wort nicht die Oberfläche, den leeren Sinn, sondern wir erfahren, wie Unbegreifliches schwingt durch das Buch, spricht doch die seltsame Frau Bahar Quinole das Wort: „Viele Dinge im Leben kann man nur dadurch übersehen, daß man sie verdrängt.“ Was wir reden, denken, tun, können wir nicht ändern, und so haben wir damit ein Recht erworben, sich hineinzuversetzen. Was man verdrängt, gehört nur uns selbst! - In einer eintönigen Umgebung nicht die kleine Suzanne heranzuziehen zwei Geschwister, die beide sich aus ihrem schicksalhaften, an Liebe armen Leben verdrängen. Zettler und Krümmler beichten oder beichten ihre Kinder. Es kommt viel Schönes und Stilles vor von Blumen, Tieren, von Gestalt und Menschen und eine weiche Zurückständigkeit bringt Lust in das brennende Leben des Kindes. Schwer trägt es an unbefriedigten Empfindungen; „ich muß verdrängen, sonst gibt es ein Unglück“. Schicksal trennt die Liebe Suzanne von der Liebe zu dem kleinen „Bettmott“ mit der Sandkornmutter, denn er läßt sich langsam der Welt abgeben auf unter keinen Umständen! Nicht als Gattin des Bauerntochters Bettmott will das Schicksal sie haben, sie will in der ungeliebten Ehe mit dem oberflächlichen, ehrgeizigen Bahar Quinole, dem „Wode-Bahar“, einer habsüchtigen Frau in Süß-Amertica, wohnen. Die Ehe wird zum Märchen, wenn nicht eine innere Freiheit, der „goldene Schiefer“ sie vor Schaden behütet. „Durch euch kann man hindurchsehen wie durch offene Türen“ erklärt der sterbende Bahar seine ihm überlegene, weil „mit der Erde handelnde“ Gattin. Inwiefern ist der Vergleiche von einer Welt, die sich erfinden in sich erfinden Frau ebnen, die, noch beissen und verstoßen von ihrem zu früh und unvollständig aus dem Leben abgerufenen Gatten, sich langsam lösen und zu sich selber kommen kann.

Es gab nur einen Ausweg: Verlassen... aber so manchen aus der Gegend? Nein, niemand, der all dies mühsam die, niemand, der mühsam fort, vorhin niemand sie über die Arbeit ansehen würde. Sie müßte heiraten.

Der Schnee kroch vom Dach. Am Wald begann es unter dem Eis im Herbst zu riechen. Ein Mann grasten sich die Bäume wieder zu neuen, Spinnweben-hang das Gewitter, drücken an der Sonnenhitze des Faltes vor die Laue Nebelraegen.

Je weiter die Zeit vordrückt, um so heftiger wurde Riti von dem Gedanken beissen, nicht wieder die Arbeit zu werden. Weder hätte der Vater irgend ein Wort gesagt, daß sie nicht weiter zu sein sollte, aber sie trah ihren Kummer in sich hinein. Alles in der Wärme sich auf. Allen Stolz sammelte sie, riadte ihn auf ein Ziel: Endlich ihr Leben in die Sonne zu nehmen, in die eiene Sand! Alles andere wurde, jandere ungenügend. In der unzutrefflichen Kraft, die um jeden Preis abgekauft werden müßte ein Ziel bieten, daß war auch Ruti. Was galt ihr sein Ziel? Sie müßte in die auch wie eine Stimme hören sich selbst.

Erst viel länger lernte sie erkennen, daß kein Mensch aus dem Stolz allein Verstandeskraft ziehen kann, daß ein jedes Herz dabei arbeiten muß. Dieser Fratz, vieler Leiden und Demütigungen bedürfte es, auch das hätte sie zu lernen, um ein im Stolz verdrängtes Herz wieder lebendig zu machen.

(Fortsetzung folgt.)



### Verfallungs-Anzeiger

**Zürich:** Lyceumclub, Samstag, 26. Montag, 30. November, 17 Uhr: Literarische Section. Dorthe Sanhart liest aus eigenen Werken. Eintritt Fr. 1.50.

**Bern:** Vereinigung bernischer Akademikerinnen, Montag, 30. November, 20 Uhr, im „Dachstuhl“: Monatsversammlung. Vortrag von Dr. Margarete Dopfner, Oberärztin an der Kant. Heil- und Pflegeanstalt Mänzingen: „Das Weltbild der Geisteskranken“. Gäste herzlich willkommen.

**St. Gallen:** Frauenzentrale und ziviler FHD, Dienstag, 1. Dezember 1942, 16 Uhr, im Refektorium

rant Kaufleuten, 3. Vortragshunde im Hofhaus „Wo wir leben, und was wir erstreben“. Zeitungslesen und Zeitungsprobleme. Referent Herr Hans Linderli.

#### Redaktion

Allgemeiner Teil: Emmi Bloch, Zürich 5, Limmatstraße 26, Telefon 322 03 (abends).

Berichterstattung: El. Studer, St. Georgenstr. 68 Winterthur, Telefon 2 68 69.

Neuigkeiten: Anna Gerag-Suter, Zürich, Freudenbergrasse 142, Telefon 8 12 08.

#### Berlag

Genossenschaft Schweizer Frauenblatt: Präsidentin Dr. med. h. c. Elie Rübin-Spiller, Klotenstr. (Zürich).

## Haushaltungsschule Sternacker, St. Gallen

des schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins  
**Kauswirtschaftl. Berufskurse**

Ausbildungskurs für Köchinnen Beginn Ende April  
Dauer 1 Jahr

Hausleiterinnen-Jahreskurs Beginn Ende April  
Dauer 2 Jahre

Hausbeamtenkurs Beginn Ende Oktober  
Dauer 2 Jahre

Prospekte durch die Vorsteherin Sternackerstraße 7, St. Gallen OP. 1244 St.

## ORO

das altbewährte, feinste Kochfett

zum KOCHEN, BRATEN, BACKEN

Fabr.: Fied & Burkhardt A.-B., Uriol-Dorlikon

Brot und Teigwaren sind zwar etwas dunkler, schmecken aber doch gut.

## Meyer's Teigwaren

immer noch vorteilhaft von kräftigem Geschmack und ausgiebig.

GESCHW. MEYER, Teigwarenfabrik, Leuzburg  
gegr. 1890

**In Kriegszeiten... richtig haushalten!**

Es liegt im Interesse jedes Einzelnen, mit den seltenen Rohstoffen möglichst sparsam und rationell umzugehen!

Wenn Sie für **Linoleum, Inlaid und Parkett** BROWA verwenden, nützen Sie die kostbaren Edelmatten nicht nur maximal aus, sondern erhalten für weniger Geld viel schönere Hochglanzböden.

BROWA-Hochglanzpolitur muss heute jede Hausfrau kennen, denn ihre Ausgiebigkeit, ihre Qualität machen erstaunen!

In guten Geschäften erhältlich. Fabrikanten: Brogi's Söhne, Sisseln/Aarg.

**BROWA**

Was BROWA für Linoleum und Parkett, ist **ELFINA** für Tannenböden.

Als **Festgeschenk** das **Kochlehrbuch** der Haushaltungsschule Zürich, III. Auflage mit Anhang „Spargmöglichkeiten und zeitgemäße Rezepte“ Preis Fr. 13.—

Versand per Nachnahme durch den Verlag Haushaltungsschule, Zeltweg 21a, Zürich 7

**Markenfreie Oha! Zieger-Käsli**

mit Tomaten-, Schabzieger-, Sellerie- oder Kümmel-Aroma. Ein wertvolles zusätzliches Nahrungsmittel. — Zu beziehen:

in Kistchen zu 20 St. 40 St. 100 St.  
zum Preise von Fr. 8.30 16.40 42.—

Verpackung und Porto inbegriffen. Lieferungen erfolgen gegen Nachnahme oder Vorauszahlung auf Postcheck-Konto. — Wiederverkäufer verlangen Spezialkonditionen.

**Zieger-Käse-Vertriebs A.-G., Bern**  
Tel. 2 80 65 Postcheck III 2011

**Rösti ist TRUMPF**

dazu gehört das **ausgiebige** **MIGROS-KOCHFETT**

eine wahre Migros-Leistung  
500-g-Tafel Fr. 1.40

# MIGROS

## FRIEDE 1943!

Ein soeben erschienenes, hochaktuelles Buch, das auch Sie interessieren wird: 50 aufsehenerregende alte und neuere **Prophezeiungen über das Weltgeschehen**. Gesammelt und zusammengestellt nach neuentdeckten Originalaufzeichnungen. Gründliche Quellenangabe. Preis broschiert **Fr. 3.50**. (Keine Nostradamusforschung).

Zu beziehen durch:  
**A. Brunner, Verlag, Postfach Zürich-Neumünster**  
Bei Vorauszahlung Postcheck-Konto VIII 31172 franko Zustellung. Per Nachnahme zusätzlich Porto.

Genehmigt von der Sek. Buchhandel, Armeekommando No. 34 LA / SA. C. 450



Früh übt sich, was ein Meister werden will!

Gutsitzende Eislaufstiefel, prächtige Schlittschuhe, und was grosse Könner und solche, die es werden wollen, sonst noch brauchen. In allem bietet Fritsch grosse Auswahl und vernünftige Preise.

**Fritsch**

ZÜRICH / BAHNHOFSTRASSE 62 / TELEFON 5 88 83

**Detektivkater** streng diskret  
erschaffen Klarheit in Vertrauens-Ehesachen, Vaterschafts-Prozessen, Diebstahl, Verbrechen, Verbrechen & Spionage  
Auskünfte **Usterstr. 55, Bahnhof Zürich, Tel. 3 92 78**  
a Detektiv d. Stadt Zürich & Fremdenpolizei

**Wo kauft die Frau in Zürich?**



Alle Küchengeräte nur von **SCHWABENLAND & CIE AG.**  
Näselstr. 44 Zürich 1

Der heimelige **Teerraum**  
Marktgasse 18  
**Gipfelslube**  
W. BERTSCH, SOHN  
ZÜRICH

## MEYER-BUCK

Zürich, Schifflande-Kirchgasse

### Porzellan Kristall Keramik

Reichhaltige Auswahl in allen Preislagen

### Geschenkartikel

in großer Auswahl zu vorteilhaften Preisen

**In Kristall, Porzellan, Keramik, Silber-, Leder- und Holzwaren**

**Bertha Burkhardt's Erben**  
Zürich 1, Promenadengasse 6  
Tramhalte: Kunsthaus Plauen, Tel. 2 09 14

Vertrauenshaus für gepflegte und solide **Wäsche Aussteuern**  
noch denkbar gut und preiswert bei

**MÜLLER Sommerau**  
THEATERSTR. 8 BELLEVUE ZÜRICH

Auch am neuen Ort dieselben Qualitäten wie an der **Poststraße**

### Nouveautés für Damen

**A. Raviller**

jetzt **Bleicherweg 3** (Paradeplatz) Zürich 1. Tel. 3 48 30

### J. AMSTUTZ-EUGSTER

UHREN • BIJOUTERIE  
SILBERWAREN • BESTECKE  
Zürich 1, Strohlgasse 25, Tel. 7 45 77

Gut assortiertes Lager in modernen Sachen  
Sorgfältige Ausführung aller Reparaturen an Uhren und Goldwaren unter Garantie  
Prompte Bedienung, mäßige Preise



Chronischen **Kusten** u. **Bronchial-Asthma** heilt **Kern's Asthmatee Nr. 2** durch seine wohltuende schleimlösende und reinigende Wirkung. Pakete Fr. 2.— und 4.—

**Berg-Apotheke, Zürich**  
Krauter- u. Naturheilmittel (bei der Sihlbrücke)  
Werdstr. 4, Tel. 3 98 89  
Prompter Versand!

**Goldschmuck**  
Colliers Armbänder  
Ringe Broschen  
Siegelringe Anhänger  
18 Kt. Gold, in solider geschmackvoller Ausführung

**Emil Kofmehl**  
z. Rheingold Zürich Binnsplatz 14

Levante Taschen sind begehrte Geschenke und zudem praktisch. Danken Sie heute schon an Weihnachten, unsere Auswahl ist jetzt am grössten.

**Berthold's**  
ZÜRICH / Limmatplatz 1/6

Bevor Sie Ihre **Weihnachts-Einkäufe** machen, besichtigen Sie die

**Spindel**  
Petersstraße 11

Geschenke in allen Preislagen.

Holz, Keramik, Stoffe, Weiden-, Stroh- und Basgeflechte, Schmiedeeisen, Möbel, Cartonnagen, Spielsachen.

### Unterkleider, Strick- und Wollwaren Garne

**PfisterWitz**  
Kornweg 19, Zürich 1

**J. Leutert**  
Metzgerlei Charcuterie  
Zürich 1  
Schützengasse 7  
Telefon 3 47 70  
Filiale Bahnhofplatz 7

Spezialitäten in Fleisch- und Wurstkonserven

**St. Anna-Galerie**  
Rahmen-Vergolderei  
feine Fachgemalte **Einrahmungen**  
Kunstblätter  
gut gerahmte Bilder  
Gemälde, Spiegel

**St. Annagasse 9**  
Hint. St. Annahof, Bahnhofstr.  
G. Greiser-Bruhlin A.-G.